

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Bemerkungen.....	2
Grundkommunikation.....	3
Abfragefunktionen.....	4
/xml/directory.xml.....	4
/xml/downloadpartlist.xml.....	4
/xml/getobject.xml.....	5
/xml/getsession.xml.....	5
/xml/information.xml.....	6
/xml/modified.xml.....	6
/xml/settings.xml.....	13
/xml/share.xml.....	14
/xml/userpartlist.xml.....	14
Aktionsfunktionen.....	16
/function/canceldownload.....	16
/function/cancelsearch.....	16
/function/cleandownloadlist.....	16
/function/exitcore.....	16
/function/pausedownload.....	16
/function/processlink.....	16
/function/removeserver.....	17
/function/renamedownload.....	17
/function/resumedownload.....	17
/function/search.....	17
/function/serverlogin.....	17
/function/setpassword.....	18
/function/setpowerdownload.....	18
/function/setpriority.....	18
/function/setsettings.....	18
/function/settargetdir.....	19

Allgemeine Bemerkungen

Veränderungen zur vorherigen Version werden rot hinterlegt.

Blaue markierungen sind ab dieser Version nicht mehr vorhanden.

Grundkommunikation

Der Client stellt einen HTTP-Server zur Verfügung, welcher HTTP/1.1 versteht. Standardmäßig ist der Port dafür 9851. Dieser kann jedoch vom Nutzer individuell angepasst werden.

Die Parameter werden je nach Funktion per GET bzw. per POST übermittelt. Welche Methode für die jeweilige Funktion verwendet werden muß, steht bei der Beschreibung dieser Funktion bei. Als Resultat gibt der Server XML-Dokumente zurück. Im Moment werden keine DTDs verwendet, dies kann sich später durchaus noch ändern.

Weiterhin ist die Herausgabe von Daten per Passwort geschützt. Dieses Passwort, oder besser die MD5-Summe davon, muß als Parameter „password“ mitgesendet werden.

Die Möglichkeit die Daten komprimiert zu erhalten ist auch möglich. Dazu einfach einen Parameter mode=zip mitsenden. Die Daten werden mit Zlib komprimiert.

Bsp.: /xml/modified.xml?timestamp=0&password=d41d8cd98f00b204e9800998ecf8427e

Abfragefunktionen

/xml/directory.xml

Gibt eine Liste mit Verzeichnissen zurück.

Parameter:

directory	Elternverzeichnis, wenn der Parameter fehlt, wird das Root-Verzeichns bzw. die Laufwerke zurück gegeben.
-----------	--

Wurzelement: <applejuice>

Unterelemente:

<dir/>	Ein Verzeichnis	
	Parameter:	
	name	Name des Verzeichnisses
	isfilesystem	true/false ob es ein imaginärer Ordner ist oder nicht
	type	1 = Ist ein Rechner/Arbeitsplatz 2 = Ist ein Laufwerk 3 = Ist ein Diskettenlaufwerk 4 = Ist ein Ordner 5 = Desktop
	path	Pfad des Objekts, falls dieser leer ist muß er errechnet werden durch darüberliegende Pfade und des Seperators.
<filesystem>	Informationen über das Dateisystem	
	seperator	Trenner der Pfade

/xml/downloadpartlist.xml

Gibt die Partliste eines Downloads zurück. Diese beinhaltet die Teile, die schon geladen sind, sowie die Verfügbarkeit der anderen Teile.

Wurzelement: <applejuice>

Unterelemente:

<part/>	Ein Teilabschnitt der Partliste	
	Parameter:	
	fromposition	Startposition des nächsten Elements
<fileinformation/>	type	Typ des Teiles. -1 = OK 0 = gar nicht vorhanden 1 = 1 bekannter User hat den Teil 2 = 2 bekannte User haben den Teil usw. bis maximal 10
	filesize	Größe der Datei

Jeder Abschnitt gilt von fromposition bis zum nächsten Abschnitt. Der letzte Abschnitt geht bis zur Dateigröße.

/xml/getobject.xml

Gibt das Objekt der übergebenen Id zurück.

Wurzelelement: <applejuice>

Parameter:

Id	Id des gewünschten Objekts
----	----------------------------

Unterelemente:

<share/>	Siehe /xml/share.xml
<download/>	Siehe /xml/modified.xml
<upload/>	
<user/>	
<server/>	
<information/>	

/xml/getsession.xml

Erzeugt eine Session und gibt die ID zurück. Timeout für die Session beträgt 30 Sekunden.

Wurzelelement: <applejuice>

Unterelemente:

<session/>	Informationen über die Session	
	Parameter:	
	id	SessionID

/xml/information.xml

Gibt generelle statische Informationen zurück.

Wurzelement: <generalinformation>

Unterelemente:

<version>	Text beinhaltet komplette Versionsinformation	
<filesystem>	Gibt generelle Informationen über das Dateisystem	
	Parameter:	
	seperator	Dateiseperator (Zeichen, welches die Verzeichnisse trennt in einem vollständigen Dateinamen)

/xml/modified.xml

Gibt alle Objekte zurück, welche sich seit dem letzten Timestamp verändert haben

Parameter:

timestamp	Zeitstempel (millisekunden seit 1.1.1970) Vorbelegung 0 (gibt dann alle Elemente zurück)	
session	SessionID. Es werden statt der ID-Listen Ids übermittelt, welche die Objekte beinhalten, die gelöscht wurden.	
filter	Ausgabe Filtern. Wenn dieser Parameter fehlt, werden alle Informationen gesendet. Die einzelnen Schalter werden durch ; getrennt. Bsp: Gibt nur Ids und die Downloads zurück: „ids;down“ folgende Filter sind möglich	
	ids	ID-Liste oder RemoveIDs
	down	Downloads
	server	Server
	uploads	Uploads
	search	Suchen
	user	Quellen
	informations	Informationen über Netzwerk o.ä.

Wurzelement: <applejuice>

Unterelemente:

<code><ids></ids></code>	Alle aktiven Ids. Diese Information ist timestamp unabhängig. Es gibt immer Elemente wie <code><foobarid id="id"></code> . An dieser Liste erkennt man welche Objekte existieren und welche nicht. Diese Liste wird nur erzeugt, wenn man keine Session besitzt.		
	Folgende Elemente können auftreten:		
	<code><serverid/></code>	Id eines vorhandenen Servers	
	<code><uploadid/></code>	Id eines vorhandenen Uploads	
<code><removed></removed></code>	<code><downloadid></downloadid></code>	Id eines vorhanden Downloads	
	Alle Ids von den Objekten, welche seit dem letzten Abrufen von <code>modified.xml</code> gelöscht worden sind. Diese Liste ist unabhängig von der übermittelten Timestamp und wird nur übermittelt, wenn eine Session existiert.		
	<code><object/></code>	Irgendein Objekt	
		Parameter:	
	<code>id</code>	ID des Objektes	
<code><server/></code>	Beschreibt einen Server		
	Parameter:		
	<code>id</code>	Gibt eine systemweite eindeutige ID zurück	
	<code>name</code>	Name des Servers	
	<code>host</code>	Host/IP des Servers	
	<code>port</code>	Port des Servers	
	<code>lastseen</code>	Sekunden seit 1970 wann der Server das letzte mal gesehen wurde.	
<code>connectiontry</code>	Anzahl der Verbindungsversuche		

<networkinfo> </networkinfo>	Gibt Informationen über das AppleJuice-Netzwerk zurück	
	Parameter:	
	users	Anzahl der Nutzer
	files	Anzahl der Dateien
	filesize	Größe der Dateien in MB
	firewalled	true wenn hinter Firewall, sonst false
	ip	externe IP
	tryconnecttoserver	ID des Server zu dem gerade versucht wird zu verbinden
	connectedwithserverid	ID des Server auf dem man aktuell verbunden ist
	<welcomemessage> </welcomemessage>	Willkommensnachricht vom Server. Diese Nachricht kann bestimmte XHTML-Tags enthalten: <u/> <i/>

<upload/>	Beschreibt einen Upload	
	Parameter:	
	id	Id des Uploads
	shareid	Id der Datei
	version	Version des Clients
	operatingsystem	Betriebssystem des Clients 0 = unbekannt, 1 = Windows, 2 = Linux, 3 = Macintosh, 4 = Solaris, 5 = OS/2, 6 = FreeBSD, 7 = NetWare
	status	1 = aktive Datenübertragung 2 = in Warteschlange 5 = Versuche zu Verbinden 6 = Versuche indirekte Verbindung 7 = keine Verbindung möglich
	directstate	0 = nicht verbunden 1 = direkt verbunden 2 = versuche indirekte Verbindung 3 = indirekt verbunden 2 = indirekt verbunden
	priority	Uploadpriorität
	nick	Nickname des Users
	uploadfrom	Uploadbereich Beginn (in bytes) (bitte nur beachten wenn Status den Wert 2 besitzt)
	uploadto	Uploadbereich Ende (in bytes) (siehe uploadfrom)
	actualuploadposition	Aktuelle Position des Uploads (in bytes) (siehe uploadfrom)
	speed	Uploadgeschwindigkeit in bytes/sekunde. Bitte ebenfalls nur beachten wenn status = 2
	lastconnection	Timestamp wann das letzte Mal eine Connections zum User aktiv da war. Diese Eigenschaft macht nur Sinn wenn status nicht 1 ist.

<download/>	Beschreibt einen Download	
	Parameter:	
	id	Id des Downloads
	shareid	Id der Datei
	hash	HASH der Datei
	size	Größe der Datei
	status	Status des Downloads 0 = suchen/laden abhängig von den Userstadien 1 = Nicht genügend Platz auf der Platte oder Fehler beim erstellen der .data im temporären Verzeichnis 12 = fertigstellen 13 = Fehler beim Fertigstellen 14 = fertig 15 = abbrechen 16 = .data muß noch erstellt werden 17 = abgebrochen 18 = pausiert
	filename	Dateiname
	targetdirectory	Zielunterverzeichnis im Tempdir
	powerdownload	Gesetzter Powerdownload der Datei 0 = 1:1 12 = 1:2,2 13 = 1:2,3 ... bis maximal 490 = 1:50
	ready	Fertig übertragene Bytes.
	temporaryfilenumber	Dateinummer im temporären Verzeichnis

<user/>	Beschreibt eine Quelle	
	Parameter:	
	id	Id der Quelle
	status	Status der Quelle: 1 = ungefragt 2 = versuche zu verbinden 3 = gegenstelle hat zu alte version 4 = gegenstelle kann Datei nicht öffnen 5 = in Warteschlange 6 = keine brauchbaren Parts 7 = Übertragung 8 = nicht genügend Platz auf der Platte 9 = Fertiggestellt 11 = keine Verbindung möglich 12 = versuche indirekte 13 = pausiert 14 = Queue voll (von der anderen Seite) 15 = eigenes Limit erreicht 16 = Server wies Indirectconnection ab (User auf Server unbekannt)
	directstate	Status über die Verbindung 0 = unbekannt 1 = direkte Verbindung 2 = indirekte Verbindung (unbestätigt) 3 = indirekte Verbindung
	downloadfrom	Downloadbereich Beginn (in bytes) (bitte nur beachten wenn Status den Wert 7 besitzt)
	downloadto	Downloadbereich Ende (in bytes) (siehe downloadfrom)
	actualdownloadposition	Aktuelle Position des Downloads (in bytes) (siehe downloadfrom)
	speed	Downloadgeschwindigkeit in bytes/sekunde. Bitte ebenfalls nur beachten wenn status = 7
	version	Version des Clients
	operatingsystem	Siehe <upload/>
	queueposition	Position in der Warteschlange (nur beachten

<user/>	Fortsetzung	
	nickname	Nickname der Quelle
	powerdownload	bestätigter Powerdownload (siehe <download/>)
	filename	Dateiname von der Quelle
	downloadid	Interne ID des Downloads
<information/>	Allgemeine nicht statische Informationen	
	Parameter:	
	id	Id des Objekts
	sessionupload	hochgeladene Daten der Session in bytes
	sessiondownload	Heruntergeladene Daten der Session in bytes
	credits	Creditguthaben in bytes (auch negative Werte möglich)
	uploadspeed	Aktuelle Uploadrate in Bytes/Sekunde (inkl. Overhead)
	downloadspeak	Aktuelle Downloadrate in Bytes/Sekunde (inkl. Overhead)
	openconnections	Anzahl der offenen Verbindungen
	maxuploadpositions	Anzahl der maximalen Leute in der Uploadliste
<search/>	Informationen zu einer Suche	
	Parameter:	
	id	Id des Objekts
	searchtext	Text nachdem gesucht wird/wurde
	opensearches	Offene Suchen auf dem aktuellen Server (Clients)
	foundfiles	Gefundene Dateien
	sumsearches	Gesamt durchsuchte Clients
	running	true wenn noch gesucht wird
<searchentry> <filename/> </searchentry>	Eine Datei im Suchergebnis	
	Parameter:	
	id	Id des Objekts
	searchid	Id der Suche
	checksum	MD5-Summe der Datei
	size	Größe der Datei

<filename/> (im Inneren von searchentry)	Dateiname einer Datei im Suchergebnis	
	Parameter:	
	name	Dateiname der Datei
	user	Häufigkeit dieses Dateinamens

/xml/settings.xml

Gibt die Einstellungen zurück.

Wurzelement: <settings>

Unterelemente:

<nick></nick>	Nickname
<port></port>	TCP Port für alle Verbindungen
<xmlport></xmlport>	Port für die Client<->Core Kommunikation
<maxupload></maxupload>	Maximaler Upload in bytes/sekunde (mindestens 3 kb/s)
<maxdownload></maxdownload>	Maximaler Download (0 = ohne Limit)
<speedperslot></speedperslot>	Angepeilte Uploadgeschwindigkeit / Slot. Liegt zwischen $\text{Maxupload}^{0.2}$ und $\text{Maxupload}^{0.6}$ und wird in ganzen kbyte/sekunde angegeben.
<maxconnections></maxconnections>	Maximale gleichzeitige Verbindungen
<autoconnect></autoconnect>	automatisch zum Netzwerk verbinden
<maxsourcesperfile></maxsourcesperfile>	Maximale Anzahl an Quellen pro Datei.
<incomingdirectory></incomingdirectory>	Eingangsverzeichnis
<temporarydirectory></temporarydirectory>	Temporäres Verzeichnis
<share></share>	Alle freigegebenen Verzeichnisse
<maxnewconnectionsperturn></maxnewconnectionsperturn>	Maximale Anzahl der Verbindungen die aller 10 Sekunden zu Clients aufgebaut werden sollen. Mindestens 1; Maximal 200

<nick></nick>	Nickname	
<directory/>	Unterelement von <share>	
	Parameter:	
	name	absolutes Verzeichnis
	sharemode	„subdirectory“ = mit Unterverzeichnissen „singledirectory“ = ohne Unterverzeichnisse

/xml/share.xml

Gibt alle geshareten Dateien zurück

Wurzelement: <shares>

Unterelemente:

<share/>	Beschreibt einen Server	
	Parameter:	
	id	Gibt eine systemweite eindeutige ID zurück
	filename	Dateiname der Datei
	size	Dateigröße in Bytes
	checksum	md5 Prüfsumme
	priority	Uploadpriorität der Datei (>=1 und <= 250)

/xml/userpartlist.xml

Gibt die Partliste eines Users zurück.

Wurzelement: <applejuice>

Unterelemente:

<part/>	Ein Teilabschnitt der Partliste	
	Parameter:	
	fromposition	Startposition des nächsten Elements
	type	Typ des Teiles. -1 = OK 0 = gar nicht vorhanden
<fileinformation/>	Dateiinformationen	
	Parameter:	
	filesize	Größe der Datei

Jeder Abschnitt gilt von fromposition bis zum nächsten Abschnitt. Der letzte Abschnitt geht bis zur Dateigröße.

Aktionsfunktionen

/function/canceldownload

Methode: GET

Bricht einen Download ab.

Parameter:

id	ID des Downloads
idX	Weitere Ids zum setzen des Powerdownloads. Das X beginnt bei 1 aufwärts zu zählen.

/function/cancelsearch

Methode: GET

Bricht eine Suche ab.

Parameter:

id	ID der Suche
----	--------------

/function/cleandownloadlist

Methode: GET

Löscht fertiggestellte und abgebrochene Downloads

/function/exitcore

Methode: GET

Fährt den Core herunter.

/function/pausedownload

Methode: GET

Pausiert einen Download.

Parameter:

Id	ID des Downloads
idX	Weitere Ids zur Pausierung. Das X beginnt bei 1 aufwärts zu zählen.

/function/processlink

Methode: GET

Verarbeitet einen ajfsp://... link

Parameter:

link	Der Link
------	----------

/function/removeserver

Methode: GET

Löscht einen Server.

Parameter:

id	ID des Servers
----	----------------

/function/renamedownload

Methode: GET

Setzt den Namen eines Downloads neu.

Parameter:

id	ID des Downloads
name	Neuer Name des Downloads

/function/resumedownload

Methode: GET

Setzt einen Download wieder fort.

Parameter:

id	ID des Downloads
idX	Weitere Ids zum setzen des Powerdownloads. Das X beginnt bei 1 aufwärts zu zählen.

/function/search

Methode: GET

Sucht nach einem Text

Parameter:

search	Text nachdem gesucht wird
--------	---------------------------

/function/serverlogin

Methode: GET

In einen bestimmten Server einloggen.

Parameter:

id	Id des Servers
----	----------------

/function/setpassword

Methode: GET

Setzt das Passwort zur Core<->GUI Verbindung.

Parameter:

newpassword	Neues Passwort als MD5-Summe
-------------	------------------------------

/function/setpowerdownload

Methode: GET

Powerdownload eines Downloads setzen.

0 = kein Powerdownload

12 = 1:2,2

13 = 1:2,3

usw.

490 = 1:50

Parameter:

id	Id des Downloads
Powerdownload	Neuer Powerdownload
idX	Weitere Ids zum setzen des Powerdownloads. Das X beginnt bei 1 aufwärts zu zählen.

/function/setpriority

Methode: GET

Priorität einer Datei setzen

Parameter:

id	Id der Datei
priority	Priorität von 1 bis 250
idX	Weitere Ids zum setzen des Powerdownloads. Das X beginnt bei 1 aufwärts zu zählen.

/function/setsettings

Methode: GET

Die Parameter sind optional, wenn ein Parameter nicht angegeben wurde, so wird die alte Einstellung beibehalten.

Empfehlung: Danach die settings.xml abfragen, um die korrekten Einstellungen zu

erhalten.

Parameter:

Nickname	nickname des Users
Port	Port des TCPServers (achtung, neueinwahl auf einem Server ist erforderlich)
XMLPort	Port des XMLServers (kann Fernsteuerung evtl. deaktivieren, wenn Port ungültig oder bereits belegt.)
MaxUpload	Maximaler Upload in bytes/sekunde
MaxDownload	Maximaler Download in bytes/sekunde
MaxConnections	Maximale gleichzeitige Verbindungen
AutoConnect	automatisch zum Netzwerk verbinden
MaxSourcesPerFile	maximale Zahl der Quellen pro Datei
Speedperslot	Angepeilte Geschwindigkeit pro Uploadslot in kb/sekunde
Incomingdirectory	Eingangsverzeichnis setzen
Temporarydirectory	Ausgangsverzeichnis setzen
countshares	Anzahl der zu übermittelten Shareverzeichnisse. Die vorhandene Liste wird gelöscht und die neuen werden eingetragen. Danach wird eine Shareüberprüfung gestartet.
sharedirectoryX (X geht von 1 bis countshares für jedes Verzeichnis)	Verzeichnis welches geshared werden soll.
sharesubX (X wie bei sharedirectory)	True wenn auch Unterverzeichnisse geshared werden sollen.
MaxNewConnectionsPerTurn	Maximale Anzahl der Verbindungen die aller 10 Sekunden zu Clients aufgebaut werden sollen. Mindestens 1; Maximal 200
AllowBrowse	Browsing erlauben (true) oder nicht (false).

/function/settargetdir

Methode: GET

Setzt das Zielverzeichnis für die Datei. Dies ist nur ein Verzeichnisname ohne \ oder unter Unix /. Leer bedeutet direkt in Incoming. Ansonsten wird die Datei in Incoming\TARGETDIR gespeichert.

Parameter:

id	ID des Downloads
dir	Verzeichnisname